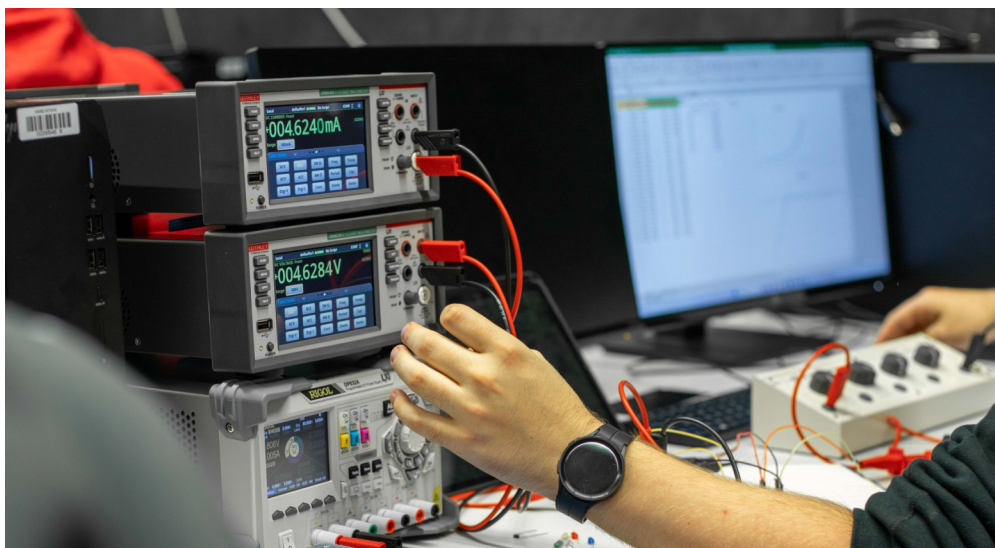


Bachelor in

Elektro- und Informationstechnik

2024/25



Kurzinfo

Bachelorklasse: L-8
ECTS-Kreditpunkte: 180
Regelstudienzeit: 3 Jahre
Unterrichtssprachen: Deutsch,
Italienisch und Englisch (Studium in
allen drei Sprachen)
Verfügbare Plätze: 25 EU + 4 Nicht-EU
Campus: NOI Techpark Bozen
Studiengebühren: ca. 1200 € pro Jahr

Kursbeschreibung

Der Bachelor vermittelt die notwendigen Kompetenzen für die Konzeption von **elektronischen, eingebetteten und automatisierten Komponenten und Systemen** und verbindet dabei eine **fundierte theoretische Grundausbildung** mit einem **praxisorientierten Ansatz**.

Es werden die drei Schlüsselbereiche **Elektronik, Computer und Automatisierungstechnik** vermittelt, wobei die interdisziplinären Fähigkeiten vom Entwurf elektronischer Geräte und integrierter Schaltungen bis hin zur Realisierung automatisierter Systeme und Softwarelösungen reichen. Durch gezielte Lehrveranstaltungen und intensive praxisorientierte Lernmodule kann Wissen in verschiedensten Bereichen angewandt werden, z. B. in der **intelligenten Landwirtschaft, der Medizintechnik, der Industrieautomatisierung und den Technologien des Internet of Things**.

Die praktischen Lehreinheiten werden in den **modernen und gut ausgestatteten Labors** abgehalten, in denen direkt mit fortschrittlichen Instrumenten gearbeitet wird und reale Projekte bearbeitet werden können. In diesem Studiengang lernen Studierende, **elektronische Komponenten und automatisierte Systeme zu entwerfen und zu testen, um die Theorie in die Praxis umzusetzen**, und zwar in einer Umgebung, die die Bedingungen in der Berufswelt simuliert.

Aufbau

Im **ersten Teil des Studiums** wird ein solides **theoretisches Fundament** durch die Vermittlung **grundlegender Kenntnisse in Mathematik, Physik und Informatik** gelegt, einschließlich mathematischer Analyse, linearer Algebra, Physik und Grundlagen der Programmierung. Bereits zu diesem frühen Zeitpunkt kommen Studierende mit den drei Schwerpunkten des Studiengangs - Elektrotechnik, Automatisierung und Informatik - durch Einführungsvorlesungen zu den Grundlagen der Elektronik, Automatisierung und Betriebssysteme in Berührung.

Im **zweiten Teil des Studiums** liegt der **Schwerpunkt auf der Praxis und der Vertiefung der technischen Fähigkeiten**, die für den Entwurf, den Aufbau und die Validierung von elektronischen, automatischen und eingebetteten Systemen erforderlich sind. Die Lehre wird durch **praktische Aktivitäten in den modernen und gut ausgestatteten Labors abgerundet**, in denen die Studierenden die Theorie anwenden und an konkreten Projekten arbeiten können. Themen wie **elektronische Geräte, analoge Elektronik, digitale Schaltungen und Systeme, Datenstrukturen und Algorithmen, moderne Steuerungen, Robotik und maschinelles Lernen** werden eingehend behandelt, wobei der Schwerpunkt auf fortgeschrittenen Anwendungen in den Bereichen Informations- und Kommunikationstechnologie und Industrie 4.0 liegt.

Der Studiengang wird durch **Statistik, Wirtschaft und Management, Wahlfächer, das Erlernen der Sprachen** (Italienisch, Englisch oder Deutsch), **ein Praktikum in einem Unternehmen und die Abschlussarbeit bereichert**. Die Abschlussarbeit bietet den Studierenden die Möglichkeit, ein innovatives Projekt in Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen oder Forschungsgruppen der Fakultät zu entwickeln und bereitet sie auf eine Karriere in zukunftsorientierten Technologiebereichen vor.

Studienplan

1. Jahr

- 10 CP Höhere Mathematik I
- 10 CP Höhere Mathematik II
- 8 CP Lineare Algebra
- 6 CP Physik I
- 9 CP Physik II
- 11 CP Grundlagen der Programmierung
 - 6 CP M1: Grundlagen der Programmierung I
 - 5 CP M2: Grundlagen der Programmierung II
- 6 CP Ubiquitous Computing

2. Jahr

- 12 CP Elektronik
 - 6 CP M1: Grundlagen der Elektronik
 - 6 CP M2: Entwurf Elektronischer Schaltungen
- 6 CP Algorithmen und Programmierung
- 6 CP Betriebs- und Echtzeitsysteme
- 9 CP Elektronische Bauelemente
- 6 CP Grundlagen der Regelungstechnik
- 9 CP Grundlagen der Statistik
- 3 CP Fachsprache (Deutsch, Italienisch oder Englisch)
- 6 CP Wahlfächer
- 6 CP Praktikum

3. Jahr

- 9 CP Moderne Regelungstechnik
- 6 CP Elektronische Systeme
- 6 CP Roboterregelung
- 6 CP Computerarchitektur
- 9 CP Künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen
- 6 CP Wirtschaft und Management
- 12 CP Wahlfächer
- 3 CP Abschlussprüfung

Austauschprogramme und Praktika

Wir unterhalten Austauschprogramme mit den Technischen Universitäten in München, Dresden und Illmenau, und verfügen über ein umfangreiches Netzwerk von Kooperationen mit Unternehmen für Praktika in Italien oder im Ausland.

Mögliche Berufsfelder

Absolvent:innen können in einer Vielzahl von **Branchen Karriere machen, von Unternehmen, die Hard- und Software herstellen, bis hin zu solchen, die im öffentlichen und privaten Sektor tätig sind**, wo der Einsatz von elektronischen, eingebetteten und automatisierten Systemen in speziellen Anwendungen entscheidend ist. Die Berufsmöglichkeiten sind vielfältig und die Tätigkeitsfelder reichen vom Entwurf und der Prüfung elektronischer Bauelemente, Schaltungen, Systeme und Maschinen über die Analyse und Modellierung komplexer Systeme bis hin zur Entwicklung von Methoden und Software für Mess-, Steuer- und Regelungsaufgaben.

Sie können in **Schlüsselsektoren wie Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT), Industrie 4.0, industrielle Automatisierung und in Bereichen mit Hightech-Anwendungen wie intelligente Landwirtschaft oder Robotik arbeiten**, in denen fortgeschrittene Fähigkeiten in der Entwicklung von Elektronik- und Softwarelösungen erforderlich sind. Ihre Fähigkeiten bereiten sie auch auf **Positionen in der Beratung, im technologischen Projektmanagement sowie in Forschung und Entwicklung vor**, wo sie zur Lösung komplexer Herausforderungen in hochinnovativen Bereichen beitragen.



Bachelor in Elektro- und Informationstechnik

2024/25

Bewerbung und Zulassung

Alles, was Sie über die Bewerbung und die Zulassung zu diesem Studiengang wissen müssen, finden Sie unter den folgenden Menüpunkten.

Fristen und wichtige Termine

1. Session

Bewerbung: 03.03. - 06.05.2025 (Frist 12 Uhr mittags)

Sprachprüfungen (online): 17.03.2025 (Anmeldung: 03. - 09.03.2025) and 16. - 17. und 22. - 23.04.2024 (Anmeldung: 24.03. - 08.04.2025)

Aufnahmeprüfung: 14.05.2025 um 15:00 Uhr

Veröffentlichung Rangordnungen: bis 27.05.2025

Zahlung der 1. Rate der Studiengebühren: bis 05.06.2025 (Frist 12 Uhr mittags)

Immatrikulation: ab 11.07. - 05.08.2025 (Frist 12 Uhr mittags)

2. Session (nur für EU-Bürger:innen)

Bewerbung: 28.05. - 09.07.2025 (Frist 12 Uhr mittags)

Sprachprüfungen (online): 23. - 27.06.2025 (Anmeldung: 28.05. - 15.06.2025)

Aufnahmeprüfung: 17.07.2025 um 15:00 Uhr

Veröffentlichung Rangordnungen: bis 29.07.2025

Zahlung der 1. Rate der Studiengebühren: bis 05.08.2025 (Frist 12 Uhr mittags)

Immatrikulation: ab Veröffentlichung der Ranglisten bis 05.08.2025 (Frist 12 Uhr mittags)

Zusätzliche Bewerbungssession (nur für EU-Bürger:innen)

Die Fakultät kann für einzelne Studiengänge weitere Sessions im August und im September anbieten, falls noch Studienplätze frei sind. Weitere Informationen über zusätzliche Bewerbungssessions werden zu gegebener Zeit veröffentlicht.

Vorbereitungskurse und Einführungen

Intensivsprachkurse: 01. - 19.09.2025 (Monday to Friday, 6 h/day)

Vorbereitungskurs Mathematik: 22.09. - 03.10.2025

Vorbereitungskurs Physik: 22.09. - 03.10.2025

Erstsemestertage: 29. - 30.09.2025

1. Semester

Lehrbetrieb: 29.09. - 23.12.2025
Ferien: 24.12.2025 - 06.01.2026
Lehrbetrieb: 07.01 - 24.01.2026
Prüfungssession: 26.01 - 21.02.2026

2. Semester

Lehrbetrieb: 02.03. - 02.04.2026
Ferien: 03- 06.04.2026
Lehrbetrieb: 07.04. - 13.06.2026
Prüfungssession: 15.06. - 11.07.2026

Herbstsession

Prüfungssession: 24.08. - 26.09.2026

Studienplätze

EU-Bürger:innen und Gleichgestellte

1. Session: 20
2. Session: 5

Nicht-EU-Bürger:innen (im Ausland ansässig)

1. Session: 4

Zugangstitel

Für den Zugang zum Bachelor ist der Besitz eines der folgenden Titel erforderlich:

- Sekundarschulabschluss (italienisches Schulsystem) oder
- Gleichwertiger, im Ausland erworbener Studientitel.

Im Ausland erlangte Studientitel (Abitur/Matura) sind dann gleichwertig, wenn sie nach einem Zyklus von mindestens 12 Schuljahren erlangt wurden. Dabei müssen Sie zumindest das letzte Biennium im ausländischen Schulsystem besucht haben (z.B. Irish Leaving Certificate: es reicht nicht, nur ein Auslandsjahr mit ausländischem Studienabschluss absolviert zu haben). Für einige Studientitel (z.B. amerikanische High School, britische Studientitel, griechische Titel usw.) sieht das zuständige italienische Ministerium spezielle Zulassungsbedingungen vor. Kontakt für weitere Informationen: apply@unibz.it (Studienberatung).

Um zugelassen zu werden, müssen Sie die im Abschnitt „Erforderliche Sprachkompetenzen“ beschriebenen Sprachkompetenzen nachweisen.

Laut nationaler Regelung ist eine gleichzeitige Einschreibung in maximal 2 Studiengänge möglich (die zwei Studiengänge dürfen allerdings nicht derselben Klasse angehören, z.B. L-18/L-18 und mindestens 2/3 der Lehrinhalte müssen sich dabei unterscheiden).

Erforderliche Sprachkompetenzen

Die Unterrichtssprachen sind Deutsch, Italienisch und Englisch. Daher müssen folgende Mindestvoraussetzungen, bei sonstigem Ausschluss vom Auswahlverfahren, erfüllt werden:

Eingangsniveau (um zugelassen zu werden)

1. Sprache: B2
2. Sprache: B1
3. Sprache: kein Niveau erforderlich

Bewerber*innen mit einem B2-Niveau in der 2. Sprache haben Vorrang. Das Erreichen des Sprachniveaus B1 ist Voraussetzung für das Ablegen der im Studienplan vorgesehenen Prüfungen in der betreffenden Sprache.

Abgangsniveau (um das Studium abschließen zu können)

1. Sprache: C1
2. Sprache: B2
3. Sprache: B2

Es zählen die Niveaus nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen.

Als erste Sprache gilt jene, in welcher Sie über das höchste Niveau verfügen (B2 oder C1). Mit der dritten Sprache ist jene gemeint, in der Sie sich am schwächsten fühlen (oder absoluter Anfänger sind).

Sie weisen Ihre Sprachkompetenzen im Bewerbungsportal (unter „Sprachzertifikate hochladen“ und/oder „Anmeldung zu den Sprachprüfungen“) nach, nachdem Sie eine Bewerbung unter „Bewerbung erstellen/verwalten“ erstellt haben.

Der Nachweis ist für die Erst- und Zweitsprache obligatorisch, für die Drittsprache wird er empfohlen (ab B1).

- Wurden die Zertifikate und Abschlusszeugnisse von **italienischen** öffentlichen Verwaltungen erlassen, laden Sie im Portal eine Eigenerklärung hoch.
- Wurden die Zertifikate und Abschlusszeugnisse von **ausländischen** Behörden ausgestellt, laden Sie im Portal die Zertifikate und Abschlusszeugnisse hoch.

Als Nachweis zählen:

1. **Hauptunterrichtssprache der Oberschule** in Deutsch, Italienisch oder Englisch gilt als C1 (Ladinische Oberschulen: der Abschluss gilt als B2 in Deutsch und Italienisch). **Bei ausländischen Schulabschlüssen:** Wenn die Hauptunterrichtssprache nicht eindeutig aus dem Abschlusszeugnis hervorgeht, laden Sie bitte auch ein von der Schule ausgestelltes Dokument hoch, in dem die Unterrichtssprache bescheinigt wird.
2. **Bachelor- oder Masterabschluss** in Deutsch, Italienisch oder Englisch gilt als C1. Absolventinnen und Absolventen der unibz müssen entweder die erlangten Sprachzertifikate hochladen oder erklären, die Sprachprüfungen am Sprachzentrum der unibz (B2, B2+ oder C1) bestanden zu haben. **Bei ausländischen Studientiteln:** Wenn die Hauptunterrichtssprache nicht eindeutig aus dem Abschlusszeugnis hervorgeht, laden Sie bitte auch ein von der Universität ausgestelltes Dokument hoch, in dem die Unterrichtssprache während des Studiums bescheinigt wird
3. **Anerkanntes Sprachzertifikat** (siehe Liste der anerkannten Zertifikate des Sprachenzentrums) Falls das Hochladen nicht funktioniert, können Sie die Sprachzertifikate bis zur Bewerbungsfrist (siehe Terminübersicht) auch per Mail als PDF-Dokument an das Sprachzentrum senden oder persönlich dort abgeben.
4. **Sprachprüfungen am Sprachzentrum** der unibz. Die Anmeldung zur Sprachprüfung

erfolgt im Bewerbungsportal (unter „Anmeldung zu den Sprachprüfungen“), nachdem Sie eine Bewerbung unter „Bewerbung erstellen/verwalten“ erstellt haben. Die Zeiträume für die Anmeldung finden Sie in der Terminübersicht. Wenn Sie Ihre Bewerbung an Tagen starten, die außerhalb dieses Zeitraums liegen, müssen Sie während der für die Anmeldung möglichen Zeiträume zum Portal zurückkehren, um sich anzumelden. Informationen über Aufbau und Dauer der Sprachprüfungen und dazu, wie und wann Sie die Ergebnisse erfahren werden, finden Sie hier.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich nur zu **Sprachprüfungen der Niveaustufe B1 und B2** und nur für ein Sprachniveau pro Sprache anmelden können (z. B: Sie können sich in derselben Prüfungssession für eine B1-Italienischprüfung und ein B2-Englischprüfung anmelden, aber nicht für eine B1- und eine B2-Italienischprüfung).

Weitere Informationen zum Thema „dreisprachig studieren“ finden Sie auch auf der folgenden Seite.

Ausländische/ Bi- oder multilinguale Schulen

Wenn im Abiturzeugnis in einer Fremdsprache (Englisch, Italienisch oder Deutsch) das Niveau B1, B2 oder C1 angeführt wird und alle vier Fertigkeiten (Lese- und Hörverstehen, schriftliche und mündliche Produktion) abgedeckt sind, kann ggf. der Nachweis einer zweiten oder dritten Sprache anerkannt werden.

Bitte laden Sie Ihr Abiturzeugnis nochmals unter „Sprachzertifikate hochladen“ bei der entsprechenden Sprache hoch. Die Entscheidung über dessen Anerkennung obliegt dem Sprachenzentrum.

Dritte Sprache/ Intensivsprachkurse im September

Falls Sie ein Sprachzertifikat in der 3. Sprache erlangt haben, laden Sie es bitte innerhalb der Bewerbungsfrist im Portal hoch. Wenn Sie die Kompetenzen in der 3. Sprache nicht nachgewiesen haben und zugelassen wurden, müssen Sie einen Einstufungstest absolvieren. Sie werden diesbezüglich via E-Mail informiert. Anhand des Testergebnisses geben wir Ihnen den passenden Lernweg vor, damit Sie in möglichst kurzer Zeit Niveau B2 erreichen.

Wenn Sie in der dritten Sprache absoluter Anfänger sind oder Ihr Niveau unterhalb von B2 liegt, besuchen Sie während des Vorsemesters im September einen dreiwöchigen Intensivsprachkurs, um mit dem Lernweg zu beginnen.

Die Termine der Intensivsprachkurse finden Sie in der Terminübersicht. Anfängerkurse (A1) werden ausschließlich während der Intensivkurse im September angeboten. Während des akademischen Jahres werden sie nicht mehr angeboten, daher ist es für Anfänger ohne Vorkenntnisse absolut notwendig, den Lernweg im September zu beginnen.

Während des Semesters finden Kurse (4 Stunden/Woche) und in der vorlesungsfreien Zeit finden Intensivkurse (8 Stunden/Woche) statt.

Die Sprachkurse des Sprachenzentrums sind kostenlos und helfen Ihnen, folgende Niveaus zu erreichen:

- B1 am Ende des 1. Studienjahres
- B2 am Ende des 2. Studienjahres.

Online-Bewerbung

Die Bewerbung erfolgt ausschließlich online im Bewerbungsportal. Die Termine finden Sie in der Terminübersicht.

- Erstellen Sie einen Account und laden Sie einen gültigen Personalausweis oder Reisepass (Vorder- und Rückseite) hoch; Achtung: ein ungültiges, unvollständiges oder unleserliches Dokument hat den Ausschluss vom Verfahren zur Folge;
- Erstellen Sie Ihre Bewerbung und laden Sie die Unterlagen, die im Abschnitt „Auswahlverfahren“ angeführt sind, hoch;
- Wenn Sie einen ausländischen Studientitel besitzen, laden Sie das Abschlussdiplom der Oberschule hoch: falls noch nicht erlangt, müssen Sie das Diplom bei der Immatrikulation hochladen;
- Vervollständigen Sie die Online-Bewerbung und klicken Sie auf „senden“ innerhalb der Frist. Die Bewerbung kann anschließend nicht mehr bearbeitet oder geändert werden. Ausgefüllte und nicht abgeschickte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Achtung: Falscherklärungen werden strafrechtlich verfolgt und haben den Ausschluss aus der Rangordnung zur Folge!

EU-Bürger:innen und Gleichgestellte

Innerhalb einer Bewerbungssession können Sie sich auch für mehrere unterschiedliche Studiengänge bewerben. Wenn Sie in der 1. Bewerbungssession keinen Studienplatz erhalten, können Sie sich in der 2. Bewerbungssession erneut bewerben.

Als gleichgestellt gelten:

1. Personen mit folgender Staatsangehörigkeit: Norwegen, Island, Liechtenstein, Schweiz, San Marino, Vatikan;
2. Nicht-EU-Bürger:innen, die sich rechtmäßig in Italien aufhalten (laut Art. 39, Absatz 5 des Legislativdekrets vom 25.07.1998, n. 286: „**permesso di soggiorno**“ [Aufenthaltsgenehmigung] aus Arbeitsgründen, aus familiären oder religiösen Gründen bzw. für politisches oder humanitäres Asyl). Sie bewerben sich direkt an der Universität, wie oben beschrieben, und reichen eine Kopie der gültigen Aufenthaltsgenehmigung ein. Eine Aufenthaltsgenehmigung aus Studiengründen oder ein Touristenvisum sind **nicht** ausreichend. Sollte die Aufenthaltsgenehmigung abgelaufen sein, müssen Sie den Verlängerungsantrag beilegen. **Achtung:** Wenn Sie keine Kopie der gültigen Aufenthaltsgenehmigung im Bewerbungsportal hochladen, gelten Sie als im Ausland ansässige/r Nicht-EU-Bürger:in und müssen daher die Einschreibung über die zuständige italienische Behörde in ihrem Herkunftsland vornehmen.

Nicht-EU-Bürger:innen (nicht in Italien ansässig)

Es steht eine einzige Bewerbungssession zur Verfügung. Bewerbungsgebühr: 50 €. Die Gebühr versteht sich als Bearbeitungsgebühr und wird nicht rückerstattet.

Wenn Sie in der Rangliste zugelassen werden, müssen Sie zuerst ihren Studienplatz bestätigen, indem Sie die 1. Rate der Studiengebühren einzahlen, und danach den Antrag auf ein Visum auf dem University-Portal starten. Das Verfahren über University ist verpflichtend, sonst können Sie sich nicht immatrikulieren. Sie dürfen sich bei der Anmeldung über University nur für einen Studiengang bewerben.

Auswahlverfahren

Das Auswahlverfahren sieht folgende Bewertungskriterien vor:

Aufnahmeprüfung:

Mit einem Multiple-Choice-Test werden die erforderlichen Vorkenntnisse im Bereich der Logik, der Mathematik und der naturwissenschaftlichen Fächer überprüft.

Die Aufnahmeprüfung findet Online an folgenden Tagen statt, die Sie unter "Fristen und wichtige Termine" finden.

Das Ergebnis des Eignungstests, der an einem der oben genannten Termine abgelegt wurde, bleibt für das Auswahlverfahren des laufenden Akademischen Jahres gültig.

Hier können Sie ein Beispiel der Aufnahmeprüfung und die Prüfungsschwerpunkte finden.

Die Bewerber:innen müssen daher im Bewerbungsportal:

- wenn nötig, eine amtlich beglaubigte Übersetzung der Zeugnisse ins Deutsche, Italienische oder Englische hochladen.

Rangordnungen

Die Kommission bewertet lediglich die innerhalb der Bewerbungsfrist im Portal hochgeladenen Unterlagen. Die Rangordnungen werden hier veröffentlicht und haben nur für das Akademische Jahr Gültigkeit, für welches sie erstellt wurden.

Zusätzliche Studienleistungen

Sollte die Bewertungskommission im Rahmen des Auswahlverfahrens feststellen, dass des Vorbereitung des/der Studienanwärters:in unzureichend ist, so kann sie nachzuholende Leistungen festlegen, die innerhalb des ersten Studienjahres zu erbringen sind.

Um sich auf den spezifischen Test vorbereiten zu können, werden Vorbereitungskurse angeboten, die in den Wochen vor Beginn des ersten Semesters stattfinden. Insbesondere werden die Kurse als Intensivkurse angeboten, in den die grundlegenden Konzepte der Mathematik, Physik, Biologie und Chemie behandelt werden. Die zusätzliche Studienleistung wird durch das Bestehen einer speziellen Prüfung abgebaut.

Um die Prüfung zu absolvieren, werden bestimmte Termine innerhalb des ersten Jahres angeboten. Die OFA-Prüfung muss innerhalb des ersten akademischen Jahres des Studiums bestanden werden und ist eine unumgängliche Voraussetzung für die Teilnahme an den curricularen Prüfungen der folgenden Jahre. Wenn Sie die OFA-Prüfung nach den geplanten Prüfungen nicht bestanden haben, dürfen Sie sich nicht in das zweite Studienjahr einschreiben, sondern bleiben im ersten Jahr eingeschrieben.

Bestätigung des Studienplatzes und Immatrikulation

Wenn Sie zu mehreren Studiengängen zugelassen wurden, können Sie Ihren Studienplatz für maximal 2 Studiengänge bestätigen, indem Sie die vorgesehene Rate zweimal bezahlen. >

1. Sie wählen im Bewerbungsportal den Studiengang aus und bezahlen die Studiengebühren (zur Bestätigung des Studienplatzes).

Die Frist finden Sie in der Terminübersicht.

Wenn Sie diese Frist versäumen, verzichten Sie automatisch auf Ihren Studienplatz, welcher der in der Rangordnung nachfolgenden Person angeboten wird.

Ausschließlich für EU-Bürger:innen und Gleichgestellte gilt: Werden nicht alle Studienplätze der 1. Session besetzt, so werden die freien Plätze in der 2. Session zusätzlich vergeben.

Achtung: Mit der Einzahlung der 1. Rate erwerben Sie noch nicht den Status als Studierende. Dies erfolgt erst mit der Immatrikulation.

Wenn Sie durch die Einzahlung den Studienplatz bestätigt haben, haben Sie kein Anrecht auf die Rückerstattung der Studiengebühren. Eine Rückerstattung ist nur möglich, wenn Sie die Reifeprüfung (Matura/Abitur) nicht bestehen oder wenn Sie – im Falle im Ausland ansässiger Nicht-EU-Bürger*innen – von der italienischen Auslandsvertretung nicht die für die Immatrikulation erforderlichen Unterlagen erhalten.

2. Sie nehmen im Bewerbungsportal die Online-Immatrikulation vor

Die Frist finden Sie in der Terminübersicht.

Wir empfehlen Ihnen, sich möglichst früh zu immatrikulieren, damit Sie die Möglichkeit haben, eventuell unvollständige Unterlagen noch vor Ablauf der Ausschlussfrist zu ergänzen.

Versäumen Sie die Frist, so verlieren Sie Ihren Studienplatz und dieser wird der in der Rangordnung nachfolgenden Person angeboten.

Falls Sie Ihren Oberschulabschluss in Österreich oder Deutschland erlangt haben, oder das Europäische Abitur (European Baccalaureate) besitzen, müssen Sie im Portal das Abschlussdiplom der Oberschule hochladen.

Falls Sie Ihren Oberschulabschluss im Ausland in einem der Länder der Lissabon-Konvention (außer Österreich und Deutschland) erlangt haben oder ein Diploma of the International Baccalaureate besitzen, müssen Sie im Portal Folgendes hochladen:

- Abschlussdiplom der Oberschule
- Amtlich beglaubigte Übersetzung des Abschlussdiploms der Oberschule ins Italienische (nicht erforderlich für Abschlüsse auf Deutsch oder Englisch)
- Statement of **Correspondence** über den Oberschulabschluss, in der Datenbank ARDI (Automatic Recognition Database – Italia) abrufbar

Falls Sie Ihren Oberschulabschluss im Ausland in einem Land erlangt haben, das die Lissabon-Konvention nicht unterzeichnet hat, müssen Sie im Portal Folgendes hochladen:

- Abschlussdiplom der Oberschule
- Amtlich beglaubigte Übersetzung des Abschlussdiploms der Oberschule ins Italienische (nicht erforderlich für Abschlüsse auf Deutsch oder Englisch)
- Statement of **Comparability** und Verification über den Oberschulabschluss, ausgestellt vom italienischen Zentrum für Informationen über Mobilität und akademische Äquivalenzen (CIMEA)

Die unibz überprüft Ihren Oberschulabschluss und behält sich vor, in Zweifelsfällen zusätzliche Unterlagen zu erlangen.

Achtung: Sollten Sie keinen für die Zulassung gültigen Studientitel vorweisen, können Sie auch

nach der Immatrikulation mit Dekret des Rektors ausgeschlossen werden.

Im Ausland ansässige Nicht-EU-Bürger:innen

Falls Sie zu einem Studiengang zugelassen worden sind und den Antrag über Universitaly vervollständigt haben, stellt Ihnen die italienische Vertretung (Botschaft oder Konsulat) in Ihrem Land ein Einreisevisum zu Studienzwecken aus. Damit können Sie sich in den Studiengang immatrikulieren, für den Sie sich beworben haben.

Die Beantragung der Aufenthaltsgenehmigung muss laut Gesetz innerhalb von 8 Werktagen nach Eintritt ins Land erfolgen (Montag bis Samstag). Bei Ihrer Ankunft sollten Sie sofort die Studienberatung kontaktieren, die Ihnen bei der Beantragung helfen wird.

Sobald Sie die Aufenthaltsgenehmigung von der Quästur bekommen, müssen Sie diese im Original im Studierendensekretariat abgeben oder als Scan per E-Mail schicken.

Falls Sie von einer anderen italienischen Universität an die unibz wechseln möchten, müssen Sie zu Beginn des Akademischen Jahres die Kopie des Antrags auf Studienortswechsel („domanda di trasferimento“), der an der Herkunftsuniversität vorgelegt wurde, im Studierendensekretariat einreichen.

Studiengebühren

Die Studiengebühren betragen **1200 €**.

- **1. Rate (600 €):** beinhaltet die Stempelmarke zu 16 €.
- **2. Rate (600 €):** muss bis März des folgenden Jahres.

Eine verspätete Einzahlung der 2. Rate wird mit einer Strafgebühr belegt. Wenn Sie die Studiengebühren nicht einzahlen, dürfen Sie weder Prüfungen ablegen, noch um Studienorts- oder Studiengangwechsel ansuchen.

Wenn Sie das Studium abbrechen, sich exmatrikulieren oder vom Studium ausgeschlossen werden, haben Sie kein Anrecht auf die Rückerstattung der eingezahlten Beträge.

Anrecht auf vollständige Befreiung von den Studiengebühren (und der Landesabgabe) haben:

- Studierende mit einer anerkannten Behinderung im Sinne des Artikel 3, Absatz 1 des Gesetzes Nr. 104/1992, oder mit einer Invalidität ab 66%: dafür müssen sie zu Beginn des Akademischen Jahres ein von der Sanitätseinheit ausgestelltes Zertifikat einreichen.
- Ausländische Studierende, die von der italienischen Regierung eine Studienbeihilfe erhalten.

Anrecht auf Rückerstattung der Studiengebühren haben Studierende, die im betreffenden Akademischen Jahr eine Studienbeihilfe der Autonomen Provinz Bozen erhalten.

Anerkennung von Kreditpunkten

Erst nach der Immatrikulation können Kreditpunkte aus vorhergehenden Universitätsstudien anerkannt werden, wenn die dort abgelegten Prüfungen mit jenen des Studienganges an der unibz inhaltlich äquivalent sind. Der Antrag muss nach der Immatrikulation an die Fakultät gestellt werden.

Die Studienberatung steht Ihnen bei der Wahl des Studienganges beratend zur Seite. Oft genügt schon eine telefonische Beratung oder eine E-Mail, um die erforderlichen Erstinformationen einzuholen (Tel. +39 0471 012100).

Advisory Service

Universitätsplatz 1
Italien - 39100, Bozen
Tel +39 0471 012100
Fax +39 0471 012109
apply@unibz.it

Opening Hours

Dienstag: 10:00-12:00
Donnerstag: 14:00-16:00

Alternativ können Sie uns jederzeit
an Arbeitstagen anrufen oder einen
Online-Termin buchen